

Hochschule Regensburg erhält Preis "hochschule dual international"

24.10.2012

Das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst hat am 22. Oktober 2012 gemeinsam mit den Bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeberverbänden (bayme vbm) und der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw) sechs Projekte bayerischer Hochschulen für angewandte Wissenschaften ausgezeichnet. Darunter auch das Projekt „Jambadua“ von der Hochschule Regensburg (HS.R).

Die Hochschulen hatten sich mit innovativen Konzepten bei dem bundesweit beispielhaften Projekt „hochschule dual international“ beworben. Die enge Kooperation zwischen den Hochschulen für angewandte Wissenschaften und der Wirtschaft in der bayernweiten Initiative „hochschule dual“ startete im Sommersemester 2006. Die dualen Studiengänge bieten eine enge Kombination aus akademischer und berufspraktischer Ausbildung.

Die HS.R hat den Preis für ihr eingereichtes Projekt „Jambadua“ erhalten. In den kommenden drei Jahren gibt es somit insgesamt 280.000 Euro vom Wissenschaftsministerium, um das Konzept in die Praxis umzusetzen. Das Projekt unter Federführung von HS.R-Prof. Dr. Rupert Schreiner verknüpft die beiden wichtigen Halbleitertechnologiezentren Regensburg und Penang (Malaysia). In enger Abstimmung mit den an beiden Standorten vertretenen Unternehmen Osram, Infineon und Continental und den beiden malaysischen Partneruniversitäten der HS.R wird ein wechselseitiger Austausch von dualen Studierenden, insbesondere im dualen Bachelorstudiengang Mikrosystemtechnik (im „Regensburger Modell der Siemens Professional Education“ mit gleichzeitigem IHK-Abschluss im Beruf Elektroniker/in für Betriebstechnik) ermöglicht. In einem weiteren Schritt wird der interdisziplinäre Masterstudiengang „Electrical and Microsystems Engineering“ zu einem international ausgerichteten dualen Studiengang mit Doppelabschluss ausgebaut. Zwischen Regensburg und der Region Penang bieten sich damit einzigartige Chancen in der wechselseitigen internationalen Zusammenarbeit von Hochschulen und Industrie.

Wissenschaftsminister Wolfgang Heubisch betonte: "Wir wollen mehr Studierende im dualen Studium mit internationalen Kompetenzen ausstatten und exzellente Studierende aus dem Ausland gewinnen. Die Hochschulen haben kreative Lösungen entwickelt, wie wir dieses Ziel erreichen können, auch um dem Fachkräftemangel gerade in den ingenieur- und mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern zu begegnen." Der Leiter von "hochschule dual" und Präsident der Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten, Prof. Dr. Robert F. Schmidt, bekräftigt: „Die demographische Entwicklung und eine voranschreitende Internationalisierung der Unternehmen erfordern bei den bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften eine bedarfsorientierte Internationalisierungsstrategie. Mit dem einzigartigen Projekt ‚hochschule dual international‘ wollen wir uns weltweit ein Alleinstellungsmerkmal erarbeiten.“

Wissenschaftsminister Wolfgang Heubisch und Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer bayme vbm und vbw, zeigten sich überzeugt, dass das Projekt hochschule dual international hervorragend auf die Anforderungen des modernen Arbeitsmarktes ausgerichtet ist und positive Effekte sowohl für Studierende, Unternehmen und den Wissenschaftsstandort haben wird. Bertram Brossardt hebt hervor: „Als Exportland benötigen wir für die künftige wirtschaftliche Entwicklung Bayerns qualifizierte Nachwuchskräfte. Die Anforderungen an die Ausbildung der Fachkräfte sind auch durch die Globalisierung tendenziell gestiegen. Gleichzeitig reduziert der demografische Wandel die Anzahl an potentiellen Nachwuchskräften aus dem Inland. Um den Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Bayern weiterhin auf Erfolgskurs zu halten, sind innovative Projekte wie hochschule dual international deshalb ungemein wichtig.“

Quelle: IDW Nachrichten / Hochschule Regensburg

Redaktion: 24.10.2012 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Malaysia, Global

Themen: Bildung und Hochschulen, Fachkräfte

[Zurück](#)

Weitere Informationen